

Bewerbungsfoto in der Medien- und Kommunikationsbranche

Auch wenn einige Unternehmen in der Medien- und Kommunikationsbranche mittlerweile nicht mehr auf ein Lichtbild bestehen, um sich nicht von Äußerlichkeiten lenken zu lassen, wird es dennoch oft gewünscht. In diesem Fall sollte das Foto den – idealerweise – positiven Eindruck der Bewerbungsunterlagen verstärken und sollte zu diesem Zweck dementsprechend gut zur Geltung kommen.

- ▶ Das Lichtbild sollte zum Unternehmen passen: Je nachdem, ob Sie sich zum Beispiel bei einer jungen Online-Redaktion oder einer Fachzeitschrift aus dem Bereich der Rechtswissenschaften bewerben oder eine Stelle als Kommunikationsprofi anstreben, sollten Sie die Fotos auf Ihr Berufsziel abstimmen.
- ▶ Kein Automatenbild, keine Gruppenaufnahme, kein Urlaubsfoto, keine allzu freizügigen Bilder, keine „Experimente“
- ▶ Das Foto gehört in die rechte obere Ecke des Lebenslaufs oder auf das Deckblatt
- ▶ Kleben Sie das Foto auf oder fügen Sie es am PC ein, nicht tackern oder mit einer Büroklammer befestigen
- ▶ Rückseite mit Namen und Anschrift versehen
- ▶ Größe kann zwischen 45x60 mm und 90x70mm schwanken

Was Sie bei der Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen sonst noch beachten müssen, erfahren Sie unter <http://www.stellenboersen.de/stellenboersen/spezial/kommunikation/>. Dort gibt es neben weiteren Downloads zu den Themen Anschreiben, Lebenslauf, Arbeitsmarktanalyse, Analyse von Stellenanzeigen, Deckblatt und Bewerbungsmappe auch eine Auflistung der wichtigsten Jobbörsen für die Medien- und Kommunikationsbranche.

Link-Tipps

- ▶ Arbeiten in der EU www.stellenboersen.eu
- ▶ Unternehmensdatenbank www.udaba.de
- ▶ Jobsuche www.job-stop.de
- ▶ Bewerbung www.internet-bewerbung.de
- ▶ Fragen im Vorstellungsgespräch www.vorstellungsgespraech-fragen.de